Zahnpflege der Dritten

Die 7 wichtigsten Fragen an den Zahnarzt

Muss man eigentlich die „Dritten“ genauso gründlich pflegen wie eigene Zähne? Können auch Prothesen Plaque und Zahnstein bekommen? Wir haben die Antworten

Vollprothesen kosten schnell mal über 2000 Euro. Da ist eine korrekte Pflege besonders wichtig

Prothese rausnehmen, ins Wasserglas legen, Sprudeltablette dazu, fertig. So sieht bei vielen die Pflege-Routine der dritten Zähne aus. Ein Irrtum! Wir fragten Dr. Jochen Schmidt, welche Pflege Teil- und Vollprothesen brauchen.

■ ***Herr Dr. Schmidt, kann ich bei der Pflege der „Dritten“ etwas lässiger sein?***
Nein, auch bei den „Dritten“ ist eine gründliche Zahnpflege wichtig. Zwar kann hier natürlich keine Karies mehr entstehen. Aber es drohen einige andere Risiken. So können sich Bakterien und Essensreste festsetzen. Dies kann nicht nur Plaque, Mundgeruch und Mundtrockenheit verursachen. Möglich sind zudem Entzündungen von Zahnfleisch und Mundschleimhaut.

■ ***Können Prothesen auch Zahnstein bekommen?***
Ja, werden Prothesen nicht regelmäßig gründlich gereinigt, kann sich Plaque absetzen und infolge davon Zahnstein entstehen. Oft sitzen die Prothesen dann nicht mehr richtig.

■ ***Genügen Tabletten zur gründlichen Pflege daheim?***
Gebissreiniger-Tabletten alleine genügen nicht für eine ausreichende Säuberung. Sehr viel effektiver ist die mechanische Reinigung mit Prothesenbürste und Seife bzw. Prothesenreinigungspasten.

■ ***Kann ich zum Reinigen auch normale Zahnpasta nehmen?***
Zahnpasten enthalten unter anderem Fluorid und Putzkörper. Diese kleinen Schleifpartikel sind für die Pflege der Zähne wichtig, aber nicht geeignet für die Reinigung des Zahnersatzes. Besser ist hier die Säuberung mit flüssiger Seife und warmem Wasser. Empfehlenswert sind zudem spezielle Prothesenbürsten.

■ ***Genügt es, die Prothesen einmal am Tag zu reinigen?***
Nein, am besten die Prothesen nach jeder Mahlzeit gründlich säubern. Dabei bitte nicht nur Beläge auf den Außenflächen entfernen. Wichtig ist es, auch die auf dem Zahnfleischkamm oder Gaumen aufliegenden Innenflächen zu reinigen.

■ ***Wie oft ist eine professionelle Reinigung empfehlenswert?***
Es empfiehlt sich einmal jährlich eine professionelle Prothesenreinigung beim Zahnarzt. Per Ultraschall lassen sich hier Beläge und Zahnstein gründlich entfernen. Inzwischen gibt es auch Ultraschallgeräte zur Prothesenreinigung daheim, die die manuelle Reinigung ergänzen.

■ ***Haben Sie noch einen persönlichen Pflege-Tipp?***
Die Prothese unter fließendem Wasser reinigen – und zuvor bitte ein Handtuch ins Waschbecken legen. Rutscht die Prothese versehentlich aus der Hand, so fällt sie weich – die Gefahr von Schäden ist so reduziert.

*QUELLE: ZAHNPROTHESEN STUDIE 2018, WWW.KOSTEN-BEIM-ZAHNARZT.DE

55 % der Menschen mit Zahnprothese empfinden das Tragen als unangenehm. Und: Zwei von drei Prothesenträgern fühlen sich nicht sicher mit dem Zahnersatz*

Wichtig: Zustand und Sitz der Prothesen regelmäßig vom Zahnarzt überprüfen lassen

FOTOS: RH2010 / IVONNE WIERINK-STOCK.ADOBE.COM; PRIVAT

Expertenrat

Dr. Jochen H. Schmidt, zahnärztlicher Leiter und „Master of Science Oral Implantology“ des Carree Dental in Köln.
www.carree-dental.de